

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 118. Dienstag, den 26. October 1830.

B e k a n n t m a c h u n g.

Dem correspondirenden und reisenden Publicum wird hierdurch bekannt gemacht, daß, zu sicherer Erzielung wichtiger Zwecke für die Reisenden und die Correspondenz nach und über Baiern, vom 3ten künftigen Monats an, die Nürnberger Eilpost eine Stunde früher, als bisher, aus Dresden und Leipzig abgefertigt werden muß.

Es wird demnach von dieser Zeit an die gedachte Eilpost Sonntags und Mittwochs um 12 Uhr Mittags aus Dresden und an den nämlichen Tagen um 4 Uhr Nachmittags aus Leipzig abgehen, und sind daher an beiden Posttagen die Briefe in Dresden bis spätestens 11 Uhr Mittags, und in Leipzig bis 3 Uhr Nachmittags aufzugeben.

Leipzig, den 23sten October 1830.

Königlich sächsisches Ober-Postamt.

Die Mißgriffe der Bourbons in Frankreich
seit 1814 von *r.

(Fortsetzung.)

VII.

Karls X. Regierung und Abdan-
kung.

Vom ersten Augenblicke an, wo Karl X. den Thron bestieg, scheint er nur ein Ziel gehabt zu haben: Umsturz aller öffentlichen Freiheit, in deren Besitz sich Frankreich seit der Revolution gesetzt hatte. Aber ganz zum Ziele zu gelangen war nicht leicht und nicht Sache eines Tages. Man mußte oft scheinbar nachgeben, um desto mehr in den nächsten Monaten zu gewinnen oder weil sich Hindernisse zeigten, die nicht zu überwältigen schies-

nen. Frankreich selbst war zu aufgeklärt, zu mißtrauisch, um sich gleich das Netz von den Jesuiten über den Kopf werfen zu lassen, und diese besaßen zu viel Klugheit, es eher zu versuchen, bis sie ihres Streiches sicher waren. Sie haben sich dennoch verrechnet. Drei Tage reichten hin, Alles zu vernichten, was unter dem Namen Legitimität und Religiosität seit 1815 zum Nachtheil der Völker und Fürsten von Ministern und Heuchlern gesponnen und gewebt worden ist. In Paris sollte das über ganz Europa gebreitete Netz zugezogen werden, und siehe da — es riß!

Es hatte Karl X., von seiner landesväterlichen Huld und Gnade getrieben, bereits öfters, versuchsweise, gezogen. So hatte er 1826 die Gründung von Majoraten